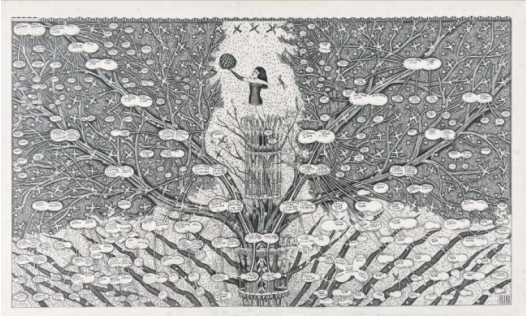


Los 308



Auktion Modern, Post War & Contemporary

Datum 06.06.2023, ca. 14:30

Vorbesichtigung 01.06.2023 - 10:00:00 bis
04.06.2023 - 16:00:00

HIPKISS
1964/1964 London/Widness

Titel: Stammbaum
Datierung: 2003.
Technik: Bleistift auf Papier.
Maße: 90 x 150cm.
Bezeichnung: Signiert und datiert unten rechts: HIPKISS 2003.
Rahmen/Sockel: Rahmen. Im Rahmen beschrieben.

Provenienz:
- Sammlung Zander, Köln (Aufkleber)

Ausstellungen:
- Museum Charlotte Zander, Schloss Bönningheim 2003 (Aufkleber)

Inspiziert von Architektur, Ornithologie, Punk, Ökologie, Feminismus und Insektenkunde arbeiten Alpha und Christopher Mason (* beide 1964) seit ihrer ersten Begegnung in den frühen achtziger Jahren zusammen als HIPKISS. Ihre Faszination für Vogelarten, Landschaften - künstliche wie natürliche - und die kompositorischen Elemente der Mathematik, spiegeln sich in ihren Zeichnungen wider und schaffen dabei ein Zusammenspiel zwischen Wissenschaft und Kunst. Ein Nachdenken über Binarität, politische und soziologische Aspekte findet sich in den Arbeiten. Sie sind die visuelle Übersetzung eines fortlaufenden Dialogs des Künstlerpaares. Der Prozess des gemeinsamen Zeichnens erzeugt eine organische Textur, die gesellschaftliche Diskurse, private Gespräche und Fragmente des Alltags aufnimmt und miteinander verwebt. Die überwiegend monochrom gehaltenen Arbeiten sind mit Bleistift, Tusche und Blattmetall auf Papier gezeichnet.

Alpha und Christopher Mason leben und arbeiten in einem Naturschutzgebiet in Südfrankreich. Neben Einzelausstellungen in The Drawing Center, New York; INTUIT, Chicago sowie John Michael Kohler Art Center, Sheboygan nahm HIPKISS an zahlreichen Gruppenausstellungen teil, u.a. in Tate Britain, London; KW Institute for Contemporary Art, Berlin; La Maison Rouge, Paris, New Museum, New York; David Zwirner, New York (in Kollaboration mit Delmes & Zander). Werke von HIPKISS befinden sich in zahlreichen öffentlichen und privaten Sammlungen wie bspw. im Metropolitan Museum of Art; Kupferstichkabinett, Berlin; Museum Boijmans Van Beuningen, Rotterdam;

FRAC Occitanie, Whitworth, Manchester and the Treger Saint Silvestre Collection. HIPKISS wurde dreimal mit dem Pollock-Krasner Award ausgezeichnet.

Der Erlös des Werks wird für die Pflege und Konservierung des Bestands sowie zur Erforschung der von der Sammlung Zander vertretenen Künstler:innen eingesetzt.

Taxe: 8.000 € - 12.000 €

